

Sammlung Theaterzettel

Die Lebensmüden

Raupach, Ernst Benjamin Salomo

1843-08-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 157. — Sonntag, den 27^{ten} August, 1843.

Zum ersten Male:

Die Lebensmüden.

Pustspiel in fünf Aufzügen, von Raupach.

Die Gräfin von Lauterbach		Mlle. Greenberg d.ä.
Der Baron von Werdenberg		Herr Bauer.
Pfeil, sein Begleiter		Herr Bundschu.
Falk, Schulz		Herr Brandt.
Sauer, Amtmann		Herr Werle.
Stieglitz, Schulmeister		Herr Freund.
Weidner, Gastwirth	zu Limbach im Schwarzwalde	Herr Hausmann.
Steffen, Bauer		Herr Wagner.
Erster } Bauer		Herr Bernard.
Zweiter } Bauer		Herr Klette.
Erster } Nachtwächter		Herr Gottschlicht.
Zweiter } Nachtwächter		Herr Naken.
Susanne, Falks Frau, vormal's Wärterin der Gräfin und Steffens Muttterschwester		Frau v. Busch.
Christine, Falks Bruderstochter		Mlle. Bernier.
Kenate, Stieglitzens Schwester		Mad. Bauer.
Friedrich, Diener des Barons		Herr Herr.
Ein Bauernknecht		Herr Münch.
Ein Dienstmädchen		Mlle. Hirsch.
Bauern.		

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 45 kr.	Loge des vierten Ranges	— 24 kr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. 20 kr.	Gallerie	— 18 kr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. —	Seitenbänke daselbst	— 12 kr.
Parterre	— 48 kr.		

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

In Urlaub: Hr. Gehrig. — Krank: Mlle. Pichler. —

Dienstag, den 29. August: Zur Feier des Geburtstages Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, bei festlich beleuchtetem Hause: „Die Zauberflöte.“ Große Oper in 2 Acten, von Mozart.